

Geld für neuen Anbau

Hospiz „Haus Brög zum Engel“ Landkreis verdoppelt Zuschuss

Das Hospiz „Haus Brög zum Engel“ wurde 2015 und 2016 baulich erweitert und der Neubau im September letzten Jahres eingeweiht. Der Landkreis Lindau hat zur Anerkennung des großen sozialen Engagements der Helferinnen und Helfer des Hospizentrums die notwendige, bauliche Maßnahme mit insgesamt 50.000 Euro unterstützt. Auf Antrag der Maja-Dornier-Hospizstiftung auf Erhöhung des Zuschusses hat nun der Ausschuss für Bildung, Soziales und Sport eine Verdoppelung der Förderung auf insgesamt 100.000 Euro bewilligt.



„Was Sie und alle Helferinnen und Helfer des Hospizentrums leisten, ist herausragend“, lobte Landrat Elmar Stegmann das Engagement von Maja Dornier. „Das Hospizzentrum Haus Brög zum Engel ist für unseren Landkreis wichtig. Deshalb ist es auch für die Kreisgremien selbstverständlich, dem Hospizverein in einer schwierigen Zeit zur Seite zu stehen,“ so der Landrat weiter.

Der Anbau war nötig geworden, da das Haus Brög zum En-

Der Landkreis hat seinen Investitionskostenzuschuss für den Anbau an das Hospizzentrum in Lindau auf 100.000 Euro verdoppelt. Im Bild: Maja Dornier und Landrat Elmar Stegmann. BZ-Foto: LK Lindau

gel mit fünf Zimmern zu klein war für die in der neuen Bayerischen Hospizordnung geforderte Mindestgröße. Durch den Anbau hat das Lindauer Hospiz nun acht Betten, neue Sanitärräume und einen großen Gemeinschaftsraum.

Die Baukosten beliefen sich auf etwa drei Millionen Euro

und wurden zu einem großen Teil über bürgerschaftliches Engagement und Stiftungsgelder finanziert. Vor allem Baukostensteigerungen und der Brandschutz hatten die Baumaßnahme verteuert.

Das Hospiz ist die einzige stationäre Einrichtung dieser Art im Landkreis. **BZ**